

<https://www.amazon.com/Invisible-Rainbow-History-Electricity-Life/dp/1645020096>

## Ist der Himmel in Gefahr?

### Space X, OneWeb, 5G und der Coronavirus (COVID-19)

Während ich dies schreibe, steht die Welt - oder ein sehr großer Teil davon - effektiv unter Kriegsrecht. Zum Schutz vor einem geplanten Feind namens Coronavirus (COVID-19) wurden Schulen geschlossen, Flugzeuge verschrottet, Theater und Restaurants geschlossen, Kirchen geschlossen, Ausgangssperren verhängt, öffentliche Versammlungen verboten, die Landesgrenzen geschlossen, die Menschen angewiesen, einander nicht zu berühren oder sich zu nähern, jede Oberfläche, jeder Türknauf und jede menschliche Hand mit giftigem Desinfektionsmittel erstickt und die Bevölkerung angewiesen, sich in ihren Häusern „an Ort und Stelle zu verstecken“.

Und die Menschen, von den USA über Norwegen, Bolivien, Australien, Ägypten und Indonesien haben gehorcht, nicht nur ohne großen Protest, sondern mit Begeisterung. Mein Posteingang und meine Voicemail werden mit widersprüchlichen „Informationen“ überflutet, von denen wenig nachprüfbar ist, weniger Sinn macht, die auf Lieblingspunkte wissenschaftlicher und politischer Sichtweise zugeschnitten sind. Niemand schaut auf das Gesamtbild. Niemand bemerkt, dass die Sterblichkeitsraten aller Ursachen sinken und in den meisten Ländern nicht steigen.

### **WAS HAT DIE „SPANISCHE GRIPPE“ VON 1918 VERURSACHT?**

Es ist nicht das erste Mal, dass die Angst vor einer Viruspandemie die Welt erfasst hat. Wir haben schon früher Vorhersagen gehört - keine davon hat sich bewahrheitet -, dass die Schweinegrippe, die Vogelgrippe, SARS, MERS, das West-Nil-Virus, das Zika-Virus und Ebola Millionen von Menschen töten würden. All diese Ängste sind insbesondere dann aufgetreten, nachdem das Internet den menschlichen Kontakt als vorherrschendes Kommunikationsmittel ersetzt hat und Worte und Bilder auf einem Bildschirm die Realität ersetzt haben. Heute ist dies so weit gegangen, dass die Menschen endlich bereit sind, die Welt abzuschalten, anstatt zu bemerken, was um sie herum geschieht.

Ich behaupte nicht, dass es für diese Vorhersagen überhaupt keine Grundlage gibt. Hinter all der Hysterie steht die Angst, dass sich die Katastrophe, die die "Spanische Grippe" von 1918-1921 war, wiederholen könnte. Die Grippe von 1918 hat immerhin ein Drittel der Weltbevölkerung erkrankt und schätzungsweise fünfzig Millionen Menschen getötet.

Es gibt jedoch eine Reihe wichtiger Fakten über die Grippe von 1918, die nicht allgemein bekannt sind:

- Die Grippe von 1918 wurde nicht durch ein Virus verursacht.
- Die Grippe von 1918 war nicht ansteckend und wurde nicht durch direkten Kontakt von Mensch zu Mensch verbreitet.
- Die Grippe von 1918 begann auf US-Militärbasen, wo Soldaten in drahtloser Telegrafie ausgebildet wurden. Sie verbreitete sich weltweit auf zehntausend Schiffen der US-Marine, die mit hochmodernen Funkstationen ausgestattet waren. Viel tödlicher wurde sie im September 1918, als in New Brunswick, New Jersey, im Dienst der US-Kriegsanstrengungen die erste rund um die Uhr arbeitende Sprechfunkstation, die stark genug war, um in den

meisten Teilen der Welt empfangen zu werden, auf Sendung ging und damit das moderne Zeitalter der Funkkommunikation einleitete.

Die Bemühungen der Ärzte des US-Gesundheitsdienstes, die Ansteckungsgefahr der Grippe von 1918 zu beweisen, waren heldenhaft und führten zu einem schallenden und wiederholten Misserfolg. Im November und Dezember 1918 sowie im Februar und März 1919 versuchten sie, hundert gesunde Freiwillige auf folgende Weise mit der Grippe zu infizieren:

- Sie schütteten Sekrete aus Mund, Nase, Hals und Bronchien von hospitalisierten Grippepatienten in die Nase, den Rachen und die Augen der Freiwilligen;
- Sie injizierten den Freiwilligen Blut von kranken Patienten;
- Sie filtrierte Schleimstoffe von kranken Patienten und injizierten sie unter die Haut von Freiwilligen;
  
- Sie ließen Freiwillige kranken Patienten fünf Minuten lang die Hand schütteln, mit ihnen reden, die Gesichter dicht aneinander, und ließen den Patienten dann so stark ausatmen, wie er konnte, während der Freiwillige, zwei Zentimeter entfernt, einatmete, und ließen den Patienten dann fünfmal direkt ins Gesicht des Freiwilligen husten.

Keiner der Freiwilligen in einem dieser Experimente wurde in irgendeiner Weise krank.

Ähnliche Versuche, gesunde Pferde mit Sekreten von grippekranken Pferden zu infizieren, führten zum gleichen schallenden Misserfolg.

Diese Experimente und andere Fakten über die Grippe von 1918 sowie über die Grippe im Allgemeinen werden in den Kapiteln 7, 8 und 9 meines Buches „Der unsichtbare Regenbogen“ ausführlich diskutiert und dokumentiert: „A History of Electricity and Life“ (AGB Press 2017, Chelsea Green 2020).

Historisch gesehen war die Influenza eine unvorhersehbare Krankheit, die ohne Vorwarnung und ohne Zeitplan zuschlug und so plötzlich und geheimnisvoll verschwand, wie sie gekommen war, um erst in Jahren oder Jahrzehnten wieder gesehen zu werden. Vor dem weltweiten Einsatz von Wechselstrom für Licht und Strom, der 1889 stattfand, existierte sie als jährliche Krankheit nicht auf dieser Erde. Viele der Ärzte, die 1889 von der Grippe überflutet wurden, hatten noch nie zuvor einen Fall gesehen. Aber die Grippe ist seitdem nirgendwo auf der Erde mehr ausgeblieben.

Am schwierigsten ist es für die Menschen, die Vorstellung loszulassen, die so tief in unserer Gesellschaft verwurzelt ist, dass eine Krankheit dasselbe ist wie eine Bakterie oder ein Virus. Diese Art, die Welt als eine gekämpfte statt als eine Gemeinschaft zu betrachten, ist falsch. Ja, es gibt einen Atemwegsvirus, der mit der Grippe in Verbindung gebracht wird. Nein, das Virus verursacht die Krankheit nicht. Influenza ist eine neurologische Krankheit, die fast jedes Organ befallen kann, mit oder ohne Symptome der Atemwege. Sie wird durch Elektrizität verursacht.

Gerade jetzt muss die Welt diese Dinge wissen. Wenn man einmal verstanden hat, dass die Grippe von 1918 nicht durch ein Virus verursacht und nicht durch eine Ansteckung verbreitet wurde, sondern durch die plötzliche Verbreitung des Funkverkehrs in der ganzen Welt, dann sollte die Hysterie abklingen und die Welt wieder zur Normalität zurückkehren und sich um die notwendige Abschaffung der drahtlosen Technologie kümmern können. Funkwellen

haben im vergangenen Jahrhundert mehr Menschen krank gemacht und getötet als alle Bakterien und Viren zusammen. Auch Herzkrankheiten, Diabetes und Krebs (Kapitel 11, 12 und 13 des Unsichtbaren Regenbogens) werden in erster Linie durch das Strahlungsmeer verursacht, mit dem unsere Mobiltelefone, Mobilfunkmasten, Funkmasten, Radarstationen, Sicherheitssysteme, Babyphone, drahtlose Computer und andere drahtlose Geräte und Infrastrukturen unsere kostbare und zerbrechliche Welt überflutet haben.

### **Das Coronavirus und 5G**

Ich bin gefragt worden, ob ich glaube, dass die Coronavirus-Krankheit durch 5G verursacht wird, und meine Antwort lautet: nicht direkt. Aber die Parallelen zu 1918 sind auffällig. Denken Sie daran, dass die Grippe von 1918 nicht durch ein Virus, sondern durch die Verbreitung der Funktechnologie verursacht wurde, und zwar in einem solchen Ausmaß, dass die elektromagnetische Umgebung der Erde selbst verändert wurde. Die erste, milde Welle der Grippe im Winter, Frühling und Sommer 1918 wurde durch die Ausbreitung von Tausenden von drahtlosen Telegrafie-Stationen verursacht, die jeweils eine begrenzte geografische Reichweite haben und nur eine begrenzte Anzahl von Stunden pro Tag arbeiten. Die zweite Welle, die drei volle Jahre andauerte, ein Drittel der Menschheit erkrankte und zehn Prozent der Erkrankten tötete, wurde durch eine Eskalation des Rundfunks von Telegrafie zu Sprache, von Teilzeit- zu Vollzeitbetrieb und von Kurzstrecken- zu weltweiter Verbreitung verursacht.

Das ist eine Parallele zu den heutigen Ereignissen. 5G hebt den Funkangriff auf unseren Planeten auf eine neue Ebene, indem es viel höhere Frequenzen, eine viel größere Bandbreite und viel größere Leistungsstufen verwendet. Die erste Welle des Coronavirus ging mit einer enormen Verbreitung von 5G-Stationen am Boden einher, von denen jede eine begrenzte geographische Reichweite hat. Diese wird in Kürze von einer kurzen Reichweite auf die gesamte Erde und von einem indirekten zu einem direkten Angriff auf die Ionosphäre eskalieren, wenn in diesem und im nächsten Jahr Tausende von 5G-Satelliten in Betrieb genommen werden.

Ein Hinweis auf die elektromagnetische Natur der gegenwärtigen Pandemie kommt von einer interessanten Beobachtung: bis zu zwei Drittel der Menschen, die positiv auf das Coronavirus getestet werden, haben ihren Geruchssinn verloren, und oft ist dies ihr einziges Symptom, und sie sind ansonsten nicht krank. („Verlust des Geruchssinns als Marker einer COVID-19-Infektion“, ENT UK). Der Verlust des Geruchssinns ist ein klassisches Anzeichen der Krankheit, die in der ehemaligen Sowjetunion als Radiowellenkrankheit bezeichnet wurde und heute als elektrische Sensibilität bezeichnet wird; oft ist dies das einzige Symptom der Exposition gegenüber Radiowellen bei ansonsten gesunden Personen. („Untersuchung der olfaktorischen Empfindlichkeit bei Personen, die dem Einfluss von UHF ausgesetzt sind“, Ye. A. Lobanova und Z. V. Gordon, in „The Biological Action of Ultrahigh Frequencies“, A. A. Letavet und Z. V. Gordon, Hrsg., Moskau 1960, JPRS 12471, S. 50-56).

Ein weiterer Hinweis sind die häufig berichteten Auswirkungen der Coronavirus-Krankheit auf das Herz-Kreislauf-System, darunter „Arrhythmien, Hypotonie, Tachykardie und ein hoher Anteil an begleitenden Herz-Kreislauf-Erkrankungen bei infizierten Personen“. Dies wurde am 6. März 2020 im Cardiology Magazine berichtet. Auch dies sind klassische Auswirkungen der Exposition gegenüber Radiowellen.

Ein dritter Anhaltspunkt ist die erstaunliche Schwere der aktuellen Pandemie, unabhängig von den Maßnahmen, die von den Regierungen zur Verhinderung des Kontakts von Mensch zu Mensch ergriffen werden. Warum, zum Beispiel, gibt es in Italien 74.000 Fälle von Coronavirus-Krankheit und in Japan nur 1200? Achtzig Prozent der in Japan festgestellten Fälle haben die Infektion nicht an andere weitergegeben. In Tokio, das mit 38 Millionen Einwohnern zu den am dichtesten besiedelten Metropolen der Welt gehört, gibt es fast keine Krankheit. Dies trotz einer landesweiten Quarantäne und einer Abschaltung der Gesellschaft in Italien und trotz der wenigen Maßnahmen, die in Japan gegen die Krankheit ergriffen wurden. In Japan gibt es keine Quarantäne, und in Bars, Restaurants und Clubs herrscht reges Treiben. Die Tempel sind überfüllt, und in den Parks sitzen viele Menschen, die Kirschblüten betrachten. Die U-Bahnen sind voll, und die Menschen gehen zur Arbeit, doch die Krankheit breitet sich nicht aus. Japan steht in engem Kontakt mit China und hat bis zum 1. Februar nicht einmal die ankommenden Flüge aus Hubei gestoppt. Japan hat eine ältere Bevölkerung als Italien und eine höhere Rate an Tabakrauch.

Die elektrische Natur der Krankheit würde auch dies erklären. Fast ganz Japan ist vulkanisch, und die elektrische Leitfähigkeit der Erde unter Japan ist höher als unter den meisten Teilen Italiens. Die Einwohner Japans sind daher besser geerdet als die Einwohner des größten Teils Italiens und werden von den Radiowellen um sie herum weniger beeinflusst. Die vulkanischen Regionen Italiens - Sizilien und Kampanien - weisen viel niedrigere Coronavirus-Raten auf als der Rest Italiens. Patricia Ormsby, die in Japan lebt, erzählte mir vor Jahren, dass sie, wenn sie in den Vereinigten Staaten ist, ein Mobiltelefon aus einer Entfernung von 6 Metern spüren kann, aber wenn sie in Japan ist, spürt sie ein Mobiltelefon erst, wenn es auf 3 Meter an sie heran kommt. Ich lebe in Santa Fe aus dem gleichen Grund: Ich spüre hier nicht alle Mobilfunkmasten, weil die Leitfähigkeit der Erde unter Santa Fe so hoch ist.

Unabhängig von der Herkunft oder dem Schweregrad des Atemwegsvirus, das COVID-19 genannt wird, spielt die Einführung von 5G eine große Rolle in der aktuellen Pandemie. Angst, soziale Isolation und die Abschaltung der Gesellschaft fügen dem Lebensgefüge weitaus mehr Schaden zu, als das Virus je könnte. Es ist an der Zeit, dass die Gesellschaft ihre Besessenheit von diesem Mikroorganismus überwindet und sich der Notlage zuwendet, die die drahtlose Technologie auf der Erde und im Weltraum darstellt.

#### **ANMERKUNG ZUM KAUF MEINES BUCHES**

Der unsichtbare Regenbogen: „A History of Electricity and Life“ wurde ursprünglich am Earth Day 2017 von AGB Press in Hardcover veröffentlicht. Ich habe noch etwa 100 Exemplare der Hardcover-Ausgabe übrig, die noch einige Tage auf meiner Website zum Verkauf stehen werden: [www.cellphonetaskforce.org/buy-the-invisible-rainbow](http://www.cellphonetaskforce.org/buy-the-invisible-rainbow)

Das Buch wurde soeben von Chelsea Green nur als Taschenbuch neu herausgegeben: [www.chelseagreen.com/product/the-invisible-rainbow](http://www.chelseagreen.com/product/the-invisible-rainbow)

Aber da es ein dickes Buch ist, mit fast 400 Seiten Text und zusätzlich 150 Seiten Notizen und Bibliographie, ist die Hardcover-Ausgabe haltbarer, attraktiver und bequemer zu lesen. Wenn Sie möchten, dass es weiterhin in diesem Format erhältlich ist, schreiben Sie an Margo Baldwin, die Herausgeberin von Chelsea Green, und bitten Sie sie, es erneut in Hardcover zu veröffentlichen.

Wenn Sie in einem anderen Land leben und möchten, dass „The Invisible Rainbow“ übersetzt und in Ihrem Land in Ihrer Sprache veröffentlicht wird, wenden Sie sich an Eliza Haun, die Leiterin der Rechte bei Chelsea Green, um diese Anfrage zu stellen.

### **WEITERE SATELLITEN GESTARTET**

Am Mittwoch, 18. März, startete SpaceX 60 weitere Satelliten von Cape Canaveral, Florida, ins All, womit sich die Gesamtzahl der Starlink-Satelliten von SpaceX auf 350 erhöht.

Ebenfalls am 18. März startete OneWeb 34 weitere Satelliten vom Kosmos-Zentrum Baikonur in Kasachstan in den Weltraum, womit sich die Zahl der OneWeb-Satelliten in der Erdumlaufbahn auf 74 erhöht.

Keiner dieser Satelliten wurde bisher in Betrieb genommen, aber am 13. März 2020 erteilte die Federal Communications Commission SpaceX die Erlaubnis, eine Million Benutzergeräte an amerikanische Kunden zu verkaufen. Damit ist aus einem langjährigen Anliegen ein Notfall geworden. Für den vergangenen Herbst kündigte SpaceX seine Absicht an, mit der Bereitstellung von 5G-Diensten für den Norden der Vereinigten Staaten und den Süden Kanadas zu beginnen, nachdem mindestens 400 Satelliten die Erde umkreisen. Die Bedrohung für das terrestrische Leben - zumindest in Teilen Nordamerikas - könnte nun nur noch Wochen dauern.

Ich habe die Bedrohung für das Leben durch SpaceX in früheren Newslettern zusammengefasst, aber ich muss sie wiederholen. Die Energie für das Leben wird nicht nur durch die Nahrung, die wir essen, und die Luft, die wir atmen, bereitgestellt, sondern auch durch die Elektrizität, die wir von der Erde und vom Himmel aufnehmen und die durch unsere Akupunktur-Meridiane zirkuliert und unsere Organe vom Tag unserer Geburt bis zum Tag unseres Todes ernährt.

Die Quelle der Elektrizität, die uns versorgt und durch unseren Körper zirkuliert, ist die erdgebundene Hochspannungsquelle: die Ionosphäre. Wenn wir diese Quelle mit Millionen von gepulsten, modulierten Frequenzen verschmutzen, werden wir alles Leben auf der Erdoberfläche zerstören, einschließlich der Vögel am Himmel und der Fische in den Ozeanen. Und da sie alle in der Ionosphäre kreisen werden, werden all diese Satelliten genau das tun.

Die Astronomen untersuchen die Energiezirkulation zwischen Sonne und Ionosphäre. Atmosphärenphysiker untersuchen den globalen Stromkreislauf zwischen der Ionosphäre und der Erde. Ärzte der orientalischen Medizin untersuchen den Energiekreislauf in unserem Körper. Geophysiker studieren die Auswirkungen der Strahlung von Hochspannungsleitungen auf die Ionosphäre. Aber niemand betrachtet das Gesamtbild. Niemand fragt, was die massive Verschmutzung dieser Energiequelle für die Lebensgemeinschaft, die sie nährt, bedeutet. Die Erfahrungen mit Iridium (heute 66 Satelliten) und Globalstar (heute 48 Satelliten) zeigen, dass das Aussterben des Lebens nicht allmählich erfolgen wird. Wenn Tausende von Satelliten gleichzeitig eingeschaltet werden, wird es plötzlich und verheerend sein. Wenn der Dienst nur mit Hunderten von Satelliten für einen begrenzten Teil der Welt beginnt und im nächsten Jahr von Tausenden von Satelliten auf die globale Abdeckung ausgeweitet wird, wird er vielleicht etwas weniger plötzlich sein, aber das Endergebnis - die Auslöschung des größten Teils des Lebens - wird dasselbe sein.

### **NEUE ORGANISATION, DIE SICH IM AUFBAU BEFINDET**

## Benötigte Spenden

In meinem letzten Newsletter habe ich um Hilfe gebeten, um den Kampf zur Rettung der Erde auf die nächste Ebene zu bringen: Ich schlug vor, eine neue Organisation zu gründen, deren Mitglieder keine Mobiltelefone besitzen und deren Aufgabe es ist, den Gebrauch von Mobiltelefonen auf der Erde zu beenden. Menschen aus 24 Ländern haben sich an mich gewandt, um diese Organisation zu gründen, und ich stelle einen Assistenten ein, der mir bei der Arbeit helfen soll.

Zu den anderen Projekten, die finanziert werden müssen, gehören: Einsätze bei den wichtigsten Umweltorganisationen der Welt; eine Medienkampagne; Einsätze bei Elon Musk und dem Vorstand und den Geldgebern von SpaceX; und der laufende Rechtsstreit gegen 5G vor einem Bundesgericht in New Mexico. Spenden in jeder Höhe sind willkommen.

Arthur Firstenberg - P.O. Box 6216 - Santa Fe, NM 87502, USA, phone: +1 505-471-0129  
[info@cellphonetaskforce.org](mailto:info@cellphonetaskforce.org)  
<https://www.5gSpaceAppeal.org>

Eine pdf-Datei dieses Newsletters ist hier erhältlich:

<https://www.cellphonetaskforce.org/wp-content/uploads/2020/03/Is-the-Sky-Really-Falling.pdf>

## 14. Oktober 2019

Arthur Firstenberg: „Ich wurde 1995 aktiv, nicht um mich gegen Mobilfunkmasten zu stellen, sondern weil Sarah Benson mich aus Australien anrief, um ihr zu helfen, Bill Gates und Craig McCaw davon abzuhalten, 840 Satelliten in die Ionosphäre zu starten, um ein „Internet am Himmel“ zu schaffen. Dieser Plan wurde zu diesem Zeitpunkt noch nicht verwirklicht, aber Sarahs Befürchtungen, dass ein solcher Plan alles Leben auf der Erde zerstören könnte, waren richtig. Am 23. September 1998 aktivierte ein Unternehmen namens Iridium 66 Satelliten, die es für den globalen Mobilfunk in die Ionosphäre gebracht hatte. An diesem Morgen wurde eine Mehrheit der elektrisch empfindlichen Menschen plötzlich krank, überall auf der Welt -so krank, dass viele nicht sicher waren, ob sie weiter leben würden. In den nächsten zwei Wochen flogen die Vögel nicht am Himmel. Die heimischen Tauben gingen zu Tausenden verloren, und der Sport des Taubensports erholte sich nie. Die wöchentliche Sterblichkeit in den Vereinigten Staaten stieg um vier bis fünf Prozent. Ein zweiter Satellitentelefondienst, Globalstar, begann am 28. Februar 2000 mit dem kommerziellen Betrieb mit nur 48 Satelliten. Wieder kamen Berichte über Übelkeit, Kopfschmerzen, Beinschmerzen, Atembeschwerden, Depressionen und Energiemangel auf der ganzen Welt, sowohl von „elektrisch empfindlichen“ Menschen als auch von „normalen“ Menschen. Iridium ist aus dem Konkurs hervorgegangen und hat am 30. März 2001 den Satellitentelefondienst wieder aufgenommen. Es folgten erneut Berichte über Übelkeit, grippeähnliche Erkrankungen und Gefühle der Unterdrückung sowie katastrophale Verluste von Rennpferdefohlen auf der ganzen Welt. Am 5. Juni 2001 erweiterte Iridium seinen Satellitendienst um Daten und Internet. Wieder kamen weit verbreitete Berichte über Übelkeit, grippeähnliche Krankheiten, Unterdrückung und Heiserkeit. Der Grund für eine so drastische Wirkung einer kleinen Anzahl von Satelliten ist nicht die direkte Strahlung auf die Erdoberfläche, sondern die Verschmutzung der Ionosphäre mit Millionen von gepulsten Signalen. Dies verändert die elektromagnetische Umgebung der Erde, in der wir alle leben,

und verschmutzt den globalen Stromkreis, der durch jedes Lebewesen verläuft, von dem wir alle für Leben und Gesundheit abhängig sind. Für die Details lesen Sie bitte meinen Artikel „Planetary Emergency“, den ich am 14. Mai 2018 geschrieben habe. Ich habe die Katastrophe innerhalb von zwei Jahren vorhergesagt. SpaceX liegt genau im Zeitplan. Es ist geplant, Ende Oktober oder Anfang November 60 weitere Satelliten zu starten, bis Ende dieses Jahres weitere 180 Satelliten, und mit dem so genannten "minimalen" globalen Dienst zu beginnen, sobald 420 Satelliten in Betrieb sind, was bereits im Februar 2020 der Fall sein könnte. Schließlich plant SpaceX 12.000 5G-Satelliten in der Ionosphäre, aber 420 ist bereits mehr als sechsmal so viel wie Iridium, und irdische Kreaturen können den Angriff nicht ertragen.

Arthur Robert Firstenberg (geb. 28. Mai 1950) ist ein amerikanischer Autor und Aktivist zum Thema elektromagnetische Strahlung und Gesundheit. Er ist der Gründer der unabhängigen Kampagnengruppe „Cellular Phone Task Force“. 1997 erschien sein Buch „Microwaving Our Planet: The Environmental Impact of the Wireless Revolution“ wurde von der Gruppe veröffentlicht. Er ist der Autor von *The Invisible Rainbow: Eine Geschichte der Elektrizität und des Lebens* (AGB Press 2017)